



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Az. 641.00-07

Drucksachen-Nr. XIX/0399
17.11.2011

Antrag

- öffentlich -

der BAbg. Eichner, Penz, Mohnike und Fraktion der FDP/Piraten

Beratungsfolge	am	TOP
Bezirksversammlung Bergedorf	24.11.2011	14.18

Verkehrssicherheit auf den Deichstraßen, Einrichtung Fuß- und Radwegen (FDP/Piraten)

Sachverhalt:

Die Straßenführung des Curlacker Deichs ist durch seine sehr schmale Breite eine Gefahr für Radfahrer und Fußgänger und insbesondere für Schulkinder. Da es keine befestigten Randstreifen gibt müssen die Fußgänger und Radfahrer die zum Teil abschüssigen Deichbereiche benutzen. Dies stellt insbesondere in Kurvenbereichen ein erhöhtes Unfallrisiko dar.

Durch die Zunahme von Schwerlastverkehr von Müllfahrzeugen, Anlieferungen für Gärtnereien sowie von Umgehungswegbenutzern aus Schleswig-Holstein wird dies noch verschärft.

Das Unfallrisiko könnte durch das Einrichten eines Schutzstreifens extrem verringert werden, da dies den Verkehr noch mehr zwingt, die Tempo 30 Zone zu beachten und klar stellt, dass die Fußgänger und Radfahrer in dem Schutzstreifen Vorrang haben.

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksverwaltung wird aufgefordert, die Straßenführung Curslacker Deich, von der Haus-Nr. 135 bis zum Altengammer Hausdeich Nr. 12 im Rahmen eines Pilotprogramms so herzurichten, das auf der linken Deichfront, in Richtung Curslack- Altengamme, durch einrichten eines Schutzstreifen von ca. 1m. Der durch das Aufbringen von Zeichen 240 auf dem Asphalt kenntlich gemacht wird.

Anlage/n:

Skizze